

## **LG Rems-Welland läuft zum Deutschen Meisertitel**

Deutsche und Baden-Württembergischen Straßenlaufmeisterschaften in Bad Liebenzell  
Den Auftakt zur Herbstlaufsaison macht fast jedes Jahr die Baden Württembergischen Straßenlaufmeisterschaften. In diesem Jahr wurden gleichzeitig die Deutschen Meisterschaften über die Distanz von 10 Kilometer in den verschiedenen Altersklassen ermittelt. Bad Liebenzell bot für diese Veranstaltung eine tolle Kulisse. Seit Jahren ist die Strecke in dem Kurort für schnelle Zeiten in Läuferkreisen bekannt und so war auch bei diesen Meisterschaften für viel Spannung gesorgt. Unter der Anfeuerung der zahlreichen Zuschauer wuchsen auch die Läufer aus Essingen auf dem schnellen Rundkurs, der viermal durchlaufen werden musste, über sich hinaus.

### **Senioren M35 sichern sich doppelten Meistertitel**

Im ersten, dem schnelleren, der zwei angesetzten Läufe waren gleich acht Essinger am Start. Nicht zu stoppen war bei bestem Laufwetter Helmuth Zekel. Nach etwas Zurückhaltung am Start spulte der 33 Jährige von Runde zu Runde sein Tempo runter. Mit neuer persönliche Bestzeit von 36:13 Minuten war er der schnellste Läufer der LG Rems-Welland bei diesen Meisterschaften. Ralf Damrat, Alexander Götz und Stefan Donn wollten hier als Team in der Altersklasse M35 ein Ausrufezeichen setzen. Der Trainingsfleiß der letzten Wochen wurde dann am Ende auch belohnt. Alexander Götz als Schnellster des Quartetts lief in neuer persönlicher Bestzeit von 37:11 Minuten (DM: 16. Platz/BaWü: 8. Platz) in das Ziel. Im Schlepptau von Tobias Damrat liefen die drei anderen konstante Rundenzeiten. Das Ziel unter der 40 Minutenmarke zu bleiben war für alle drei zum Greifen nah. Ab der dritten Runde machte Stefan Donn das Tempo um das Ziel unter der 40 Minutenmarke zu bleiben umzusetzen. Damit konnte er sich leicht von seinen zwei Vereinskameraden absetzen. Nun galt es für die zwei restlichen Essinger auf der letzten Runde nochmals die letzten Kräfte zu mobilisieren um die Chancen auf den Mannschaftstitel weiter zu waren. Tobias Damrat sorgte hier nochmals für das Tempo. Spannung war nun beim Zieleinlauf angesagt, wer war der nächste nach Alexander Götz. Für Stefan Donn (DM: 20. Platz/BaWü: 12. Platz) blieben die Uhren bei 39:12 Minuten, für Steffen Böhm bei 39:37 Minuten (DM: 22. Platz/BaWü: 14. Platz) und für Ralf Damrat bei 40:22 Minuten (DM: 23. Platz/BaWü: 15. Platz) stehen. Damit wurden die Drei in der Altersklasse M35 mit dem Deutschen und Baden-Württembergischen Meistertitel belohnt. Gemeinsam mit Steffen Böhm lief Tobias Damrat (U23) in 39:50 Minuten (DM: 56. Platz/BaWü: 20. Platz) über die Ziellinie.

Für die zwei Jugendliche Fabian Stillhammer und Andre Damrat ging es bei diesen Meisterschaften gegen die Konkurrenz aus dem „Ländle“ zu bestehen. Andre Damrat kam leider nicht richtig ins Rollen und musste nach der 2 Runde leider aufgeben. Fabian Stillhammer teilte sich das Tempo klug ein und wurde von Runde zu Runde immer schneller. Am Ende lief der Essinger auf den siebten Platz der Jugend U18 in der Baden-Württembergwertung.



Alle erfolgreichen Finischer

Im zweiten Lauf ging es dann für die Senioren, Günther Maslo (M65), Roland Pfeiffer (M60), und den beiden der Altersklasse M55 zugehörigen Franz Marschik und Albert Bartle, um schnelle Zeiten und die ein oder andere vordere Platzierung, im Idealfall sogar um eine Medaille, in einer der beiden Meisterschaftswertungen. Von Beginn des Rennens zeigte sich Franz Marschik hellwach und zeigte auf den vier Runden keine Schwäche. Er war damit der Schnellste Essinger in diesem Lauf und finishte nach langer Verletzungspause in starken 43:26 Minuten. Dies bedeutete den 20. Platz bei den Deutschen und den 10. Platz in der Baden-Württembergwertung. Knapp dahinter kam der Älteste des Teams von der LG Rems-Welland, Günther Maslo in 43:51 Minuten in das Ziel. Zum wiederholten Male in diesem Jahr lief er damit knapp an einer Medaille vorbei. Mit einer guten Zeit, dem vierten Platz im Land und dem siebten Platz in Deutschland durfte er trotzdem zufrieden die Heimfahrt auf die Ostalb angehen. Zu neuen persönlichen Bestzeiten liefen die „Neueinsteiger“ Albert Bartle in 44:17 Minuten (DM: 22. Platz/BaWü:11. Platz) und Roland Pfeiffer in 46:19 Minuten (DM: 31. Platz/BaWü:18. Platz).



Albert Barthle



Strahlende Sieger vom Mannschaftsgold  
v.l. Steffen Böhm, Alexander Götz und  
Stefan Donn



Tagesschnellster Helmuth Zekel



Steffen Böhm